

Siedlung Maikammer in Wülfrath

Schlagwörter: [Siedlung](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Wülfrath

Kreis(e): Mettmann

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kurz vor der Fertigstellung 1938

Siedlung Maikammer 1938
Fotograf/Urheber: Unbekannt



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die Anfänge der Siedlung Maikammer reichen bis 1938 zurück. Damals entstanden auf freiem Feld 41 Siedlerstellen jeweils mit Stall für Kleintierhaltung auf ca. 1.000 m² Grund. Die Häuser wurden in Massivbauweise aus Hohlblocksteinen errichtet. Die Decken waren aus Stahlbeton. Ein Haus mit Grundstück kostete 7.000 Reichsmark. Arbeiten im Wert von 250 Reichsmark wurden in Eigenleistung (Bauhilfsarbeiten) erbracht.

Träger war die Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Wülfrath. Die Siedlerstellen wurden mit dem Vermerk Erbbaureichsheimstätte ins Grundbuch eingetragen, wobei der jährliche Erbbauzins bei 20 Reichsmark lag. Nach dem Zweiten Weltkrieg änderte sich das Erscheinungsbild der Siedlung. Die Häuser wurden baulich erweitert und den gestiegenen Bedürfnissen der Bewohner z.B. durch den Einbau von Bädern angepasst. Erst in den 70er Jahren des 20. Jahrhunderts wurden die Häuser an das städtische Abwassernetz angeschlossen und die Erbbaugrundstücke wurden den Siedlern zum Kauf angeboten. Gleichzeitig entstand das neue Baugebiet „Maikammer West“ und die Grundstücke wurden neu zugeschnitten, so dass innerhalb der Siedlung Maikammer zusätzliche Baugrundstücke entstanden. Trotz aller Veränderungen lässt sich der ursprüngliche Charakter der Siedlung Maikammer noch heute ablesen.

(Axel C. Welp, LVR-Abteilung Kulturlandschaftspflege, 2017)

Literatur

Hoffmann, Manfred (2008): 70 Jahre Siedlung Maikammer. Wülfrath.

Volkshochschule Mettmann-Wülfrath (Hrsg.) (1990): Das Wülfrather Stadtbuch. Mettmann.

Schlagwörter: Siedlung

Straße / Hausnummer: Maikammer

Ort: 42489 Wülfrath

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Fotos, Literaturlauswertung, Geländebegehung/kartierung, Archivauswertung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger

Historischer Zeitraum: Beginn 1938

Koordinate WGS84: 51° 16 47,45 N: 7° 01 33,78 O / 51,27985°N: 7,02605°O

Koordinate UTM: 32.362.329,55 m: 5.682.796,20 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.571.634,60 m: 5.683.279,92 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Axel C. Welp (2017), „Siedlung Maikammer in Wülfrath“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-245903> (Abgerufen: 1. Juli 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

